

Griechenland: Streik im öffentlichen Dienst

Athen. Aus Protest gegen geplante Entlassungen hat die Mehrheit der griechischen Staatsbediensteten am Mittwoch die Arbeit für 24 Stunden niedergelegt. Ministerien, Finanzämter und auch viele staatliche Schulen blieben geschlossen. Ärzte behandelten in staatlichen Krankenhäusern nur Notfälle, berichteten griechische Medien. Auch viele Stadtbedienstete streikten. Bis Ende 2014 sollen mindestens 11000 Staatsdiener entlassen werden. Knapp 4000 haben bereits ihre Arbeit verloren. In mehreren griechischen Städten gingen vor allem Bedienstete ohne Beamtenstatus auf die Straße. Ihre Arbeitsplätze sind am stärksten gefährdet. In Athen versammelten sich nach Polizeischätzungen rund 3000 Demonstranten, in der Hafenstadt Thessaloniki demonstrierten rund 2000 Menschen gegen die Entlassungswelle. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/216781.griechenland-streik-im-oeffentlichen-dienst.html>